Extorre Gold Mines Ltd. meldet Update der Preliminary Economic Assessment Lebensdauer der Mine: Acht Jahre

04.08.2011 | [IRW-Press](#)

IN DEN ERSTEN DREI JAHREN ÜBER 200.000 UNZEN GOLDÄQUIVALENT PRO JAHR

Vancouver (British Columbia), 4. August 2011. [Extorre Gold Mines Limited](#) (TSX: XG; Frankfurt: E1R; OTC: EXGMF) („Extorre“ oder das „Unternehmen“) freut sich, bedeutsame Ergebnisse einer neuen Preliminary Economic Assessment („PEA-2“ oder die „Studie“) für sein Projekt Cerro Moro bekannt zu geben.

Die neue Studie beinhaltet nicht den Abbau des vor kurzem entdeckten hochgradigen Erzgangs Zoe und auch keine neuen potenziellen Ressourcen bei den Erzgängen Martina, Carla und Esperanza. Eine aktualisierte Ressourcenschätzung, die diese Erzgänge beinhaltet, soll im vierten Quartal 2011 veröffentlicht werden.

Die PEA-2 zieht im Vergleich zur vorherigen PEA (750 tpd) einen vermehrten Abbau und eine Erzverarbeitungsrate von 1.000 Tonnen Erz pro Tag („tpd“), höhere Metallpreise (1.320 US\$ pro Unze Gold bzw. 26 US\$ pro Unze Silber) sowie den Abbau sämtlicher Erzzone mittels einer Kombination aus Tagebau- und Untertagemethoden in Betracht. Die Studie basiert auf einer Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101, die im April 2011 durchgeführt wurde und die bis Januar 2011 in den Zonen Escondida, Loma Escondida und Gabriela durchgeführten Bohrungen beinhaltet.

Die Schätzungen der Abbau-, Verarbeitungs- und Investitionskosten, die bei der PEA-2 angewandt wurden, wurden in die Machbarkeitsebene oder höher gebracht. Die PEA-2 wurde als PEA erstellt, um die Integration neuer abgeleiteter Ressourcen in eine zukünftige Studie (PEA-3) zu ermöglichen. Die PEA-2 wurde von GR Engineering Services aus Perth (Australien) mithilfe branchenführender Berater erstellt.

Zu den Highlights der PEA-2 zählt Folgendes:

- Edelmetallproduktion von insgesamt 494.700 Unzen Gold und 26.600.000 Unzen Silber über einen Zeitraum von 8,25 Jahren, basierend auf einer Abbau- und Verarbeitungsrate von 1.000 Tonnen Erz pro Tag
- In den ersten drei Jahren belief sich die Produktion auf durchschnittlich 111.200 Unzen Gold und 4,7 Millionen Unzen Silber pro Jahr (durchschnittlich 206.300 Unzen Goldäquivalent* pro Jahr). Die durchschnittlichen Investitionskosten auf Grundlage eines Goldäquivalents* belaufen sich auf 236 US\$ pro Unze.
- Erste Investitionskosten (direkte Kosten): 149,8 Millionen US\$ + 25,7 Millionen US\$ Mehrwertssteuerrückzahlung
- Indirekte Investitionskosten (EPCM-Vertrag, Eigentümerkosten): 32,8 Millionen US\$
- Nicht diskontierter Kapitalfluss (vor Steuerabzug): 581 Millionen US\$
- Amortisationszeit bei einer Diskontrate von 0%: 12 Monate

Die PEA-2 basiert auf folgenden Ressourcen (siehe beigefügte Ressourcenerklärung1):

- abgeleitete Ressource von 0,66 Mt (Millionen metrische Tonnen) mit 19 g/t Gold (Gramm pro metrische Tonne) und 835 g/t Silber in den hochgradigen Erzgangzonen Escondida und Loma Escondida sowie
- niedriggradige angezeigte Ressourcen beim Erzgang Gabriela (0,53 Mt mit 2 g/t Gold und 371 g/t Silber) sowie abgeleitete Ressourcen von 1,86 Mt mit 3,0 g/t Gold und 182 g/t Silber bei den Erzgängen Escondida, Loma Escondida, Gabriela, Esperanza und Deborah.

Es muss darauf aufmerksam gemacht werden, dass diese Bewertung per definitionem vorläufig ist, da sie

einige Mineralressourcen beinhaltet, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anstellen zu können, die zu diesem Zeitpunkt eine Kategorisierung als Reserven ermöglichen würden. Es besteht keine Gewissheit, dass die vorläufige Bewertung und die wirtschaftliche Bewertung umgesetzt werden. Ein technischer Bericht gemäß NI 43-101 für die PEA von Cerro Moro wird auf SEDAR (www.sedar.com) sowie auf der Website des Unternehmens unter www.extorre.com veröffentlicht werden.

* Die Goldäquivalentunzen werden berechnet, indem die Silberunzen durch 50 dividiert und anschließend zum Goldwert addiert werden. ** Die Silberäquivalentunzen werden berechnet, indem die Goldunzen mit 50 multipliziert und anschließend zum Silberwert addiert werden.

Parameter der PEA

Die bei der PEA für Cerro Moro (1.000 tpd) angewandten Parameter sind in nachfolgender Tabelle angegeben: http://www.irw-press.com/dokumente/XG_Tables_040811.pdf

Vergleichspunkte zwischen dieser Studie und der PEA vom Oktober 2010

- Die Investitionskosten sind höher, um den höheren Mühlendurchsatz, die zusätzlichen Kosten einer herkömmlichen Bergbaueinrichtung (im Vergleich zu einer Trockenberge-/Endmaterialverarbeitung), eine größere Bergbauflotte, lokale und branchenbedingte Kostenanstiege sowie EPCM-/Eigentümerkosten widerzuspiegeln, die in der früheren Studie nicht enthalten waren.
- Höhere Betriebskosten sollen die besonders konservativen Arbeitskosten, die höheren gesamten Abbaukosten für einen Tagebaubetrieb im Gebiet Escondida Far West sowie höhere Einheitskosten der Verarbeitungsanlage infolge sehr hoher Silbergehalte widerspiegeln.

Umweltverträglichkeitsprüfung

Bei der genehmigten Umweltverträglichkeitsprüfung („UVP“) für die Erschließung von Cerro Moro wurde eine Abbaurate von 750 Tonnen Erz pro Tag in Betracht gezogen. Eine Ergänzung dieser UVP wird nach der PEA-3-Studie erstellt werden. Die neue Studie wird höhere Ressourcen beinhalten, einschließlich der Erschließung der Erzgänge Zoe, Martina, Carla und Esperanza-Nini. Das Bergbauministerium von Santa Cruz wies darauf hin, dass die Genehmigungszeit für eine Ergänzung einer bestehenden UVP wesentlich kürzer ist als jene für einen neuen UVP-Antrag.

Aktuelle technische Arbeiten

Abgesehen von Bohrungen wird das Unternehmen bei den neuen Erzgängen auch zusätzliche Bergbauarbeiten sowie geotechnische und metallurgische Arbeiten durchführen. Der Genehmigungsprozess der zahlreichen Betriebskomponenten des Projektes wird in den kommenden Monaten ebenfalls fortgesetzt werden. Das Unternehmen geht davon aus, dass es die nächste PEA ermöglichen wird, bei den Abbau- und Verarbeitungsraten eine Steigerung von mindestens 50 % im Vergleich zu jenen in dieser Studie in Betracht zu ziehen.

Erklärung der „qualifizierten Personen“

Bill Gosling, Senior Process Engineer von GR Engineering Services aus Perth (Australien), und Eduardo Rosselot, Principal Mining Engineer von NCL Ltda. aus Santiago (Chile), sind „qualifizierte Personen“ gemäß NI 43-101 und haben sämtliche technischen Inhalte dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt – ausgenommen jene der Mineralressourcenerklärung.

David „Ted“ Coupland, Director – Geological Consulting und Principal Geostatistician von Cube Consulting Pty. Ltd., ist eine „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-101 und für die Erstellung der Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 vom April 2011 verantwortlich.

Eric Roth, President und CEO von Extorre Gold Mines Ltd., ist eine „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-101 und für die Erstellung der Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Über Extorre

Extorre ist ein börsennotiertes kanadisches Unternehmen, das unter dem Kürzel „XG“ sowohl an der Toronto Stock Exchange als auch an der NYSE-Amex notiert. Extorre`s Aktiva umfassen etwa 44 Millionen \$ in bar, die Projekte Cerro Moro, Puntudo und Don Sixto sowie weitere Mineralexplorationsgebiete in Argentinien.

Eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das Projekt Cerro Moro wurde im April 2011 erstellt und beinhaltet: 443.000 Unzen Gold und 24,2 Millionen Unzen Silber (927.000 Unzen Goldäquivalent*) in der angezeigten Kategorie sowie 178.000 Unzen Gold und 10,8 Millionen Unzen Silber (396.000 Unzen Goldäquivalent*) in der abgeleiteten Kategorie.

Die Ressourcen der angezeigten Kategorie vom April 2011 beinhalteten 757.000 Unzen Goldäquivalent* in den Abschnitten Escondida und Loma Escondida mit einem Durchschnittsgehalt von 35 g/t Goldäquivalent* – einem Gehalt, der gemäß den Branchenstandards als außergewöhnlich angesehen wird. Der Silberanteil ist mit etwa 50 % des gesamten Metallwertes sehr hoch. Zusätzliche Ressourcen von 396.000 Unzen Goldäquivalent* in der abgeleiteten Kategorie werden bei Cerro Moro ebenfalls gemeldet.

Sechs Bohrgeräte sind zurzeit im Einsatz, um beim Projekt Cerro Moro neue Ressourcenbohrungen durchzuführen. Das Hauptaugenmerk ist dabei auf die Bewertung der jüngsten hochgradigen Gold-Silber-Entdeckung bei Zoe gerichtet. Eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Projekt Cerro Moro soll im vierten Quartal 2011 veröffentlicht werden und erste Mineralressourcen für die Abschnitte Zoe, Carla, Martina und Esperanza Northwest-Nini umfassen. Bohrtests bei weiteren neuen Zielen beim Projekt Cerro Moro und auf ausgewählten Erkundungsgebieten in Santa Cruz werden voraussichtlich ebenfalls in der zweiten Jahreshälfte 2011 durchgeführt werden.

Besuchen Sie auch die Website von Extorre unter www.extorre.com.

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth
President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512

Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

Safe Harbour-Erklärung - Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ (zusammen „zukunftsgerichtete Aussagen“) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch unsere Annahmen hinsichtlich des Umfangs und der zeitlichen Dauer der Bohrprogramme, der verschiedenen Studien einschließlich PEA, der Explorationsergebnisse, der potentiellen Mengen, Erzgehalte und Inhalte der Lagerstätten, des zeitlichen Ablaufs, der Durchführung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, des Erfolgs der Förderaktivitäten in den Konzessionsgebieten, sowie der Produktionskosten und der Einreichung und des zeitlichen Ablaufs der Genehmigungsverfahren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung. Die Leser werden davor gewarnt, sich bedingungslos auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl wir uns bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützen, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold und Silber, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte

Risikofaktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern unseres Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Kurs- und Volumenschwankungen unserer Stammaktien, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. das Projekt Cerro Moro betreffen, bzw. allgemeine Risiken, die sich in der Rohstoffexplorations- und -Erschließungsbranche ergeben können und die in unseren Finanzberichten und MD&A für die Finanzperiode zum 31. Dezember 2010 beschrieben sind, welche bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht wurden und unter www.sedar.com eingesehen werden können. Wir haben uns bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Wir sind in keinster Weise verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Gesetzen gefordert.

Warnhinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene, die hier mit Hinweischarakter aufgeführt sind, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff „Ressource“ nicht mit dem Begriff „Reserve“ gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission („SEC“) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu „gemessenen Ressourcen“, „angezeigten Ressourcen“ oder „abgeleiteten Ressourcen“ oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine „Reserven“ darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist nur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um „Reserven“ im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/28838--Extorre-Gold-Mines-Ltd.-meldet-Update-der-Preliminary-Economic-Assessment-Lebensdauer-der-Mine--Acht-Jahre>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).